



Übersetzung der Originalbetriebsanleitung und Teilehandbuch Oszillierender Kantenschleifer

KS2260-MAKER



Lesen Sie diese Anleitung vollständig durch, bevor Sie mit der Arbeit beginnen. Die Missachtung der Sicherheitshinweise oder anderer elementarer Sicherheitsvorkehrungen könnte zu ernststen Verletzungen führen.

Vertrieb:

Holzprofi Austria GmbH | Johannes Humer-Straße 3 | 4663 Laakirchen |
www.holzprofi.com

Warnungen

1. Lesen und beachten Sie die gesamte Bedienungsanleitung, bevor Sie mit der Montage oder dem Betrieb beginnen.
2. Lesen und beachten Sie die Warnungen auf der Maschine und in diesem Handbuch. Die Nichteinhaltung aller dieser Warnhinweise kann zu schweren Verletzungen führen.
3. Ersetzen Sie die Warnhinweise, wenn sie verdeckt oder entfernt werden.
4. Dieser Schwingkante-Schleifer ist nur für den Einsatz von entsprechend geschultem und erfahrenem Personal konzipiert und vorgesehen. Wenn Sie mit dem ordnungsgemäßen und sicheren Betrieb eines Kantenschleifers nicht vertraut sind, verwenden Sie ihn nicht, bis eine angemessene Ausbildung und Kenntnisse erworben wurden.
5. Verwenden Sie diese Maschine nur für die beabsichtigte Verwendung.
6. Tragen Sie immer zugelassene Schutzbrillen/ Gesichtsschutze, während Sie diesen Schwingkante-Schleifer verwenden. Übliche Brillen haben nur schlagfeste Gläser das sind keine Schutzbrillen.
7. Bevor Sie diesen Kantenschleifer bedienen, entfernen Sie Krawatte, Ringe, Uhren und anderen Schmuck und krempeln Sie die Ärmel über den Ellenbogen hoch. Entfernen Sie alle losen Kleidungen und binden Sie langes Haar zusammen. Rutschfeste Schuhe oder rutschfeste Bodenleisten werden empfohlen. Tragen Sie keine Handschuhe.
8. Tragen Sie Gehörschutz (Stöpsel oder Gehörschützer) während längerer Betriebszeiten.
9. Einige Stäube, die durch Energieschleifen, Sägen, Schleifen, Bohren und andere Bautätigkeiten entstehen, enthalten Chemikalien, von denen bekannt ist, dass sie Krebs, Geburtsfehler oder andere reproduktive Schäden verursachen. Einige Beispiele für diese Chemikalien sind:
 - Blei aus bleihaltiger Farbe.
 - Kristalline Kieselsäure aus Ziegeln, Zement und anderen Mauerwerken.
 - Arsen und Chrom aus chemisch behandeltem Holz.

Ihr Risiko einer Exposition variiert, je nachdem, wie oft Sie diese Art von Arbeit tun. Um Ihre Exposition gegenüber diesen Chemikalien zu reduzieren, arbeiten Sie in einem gut belüfteten Bereich und arbeiten Sie mit zugelassenen Sicherheitsausrüstungen wie Gesichts- oder Staubmasken, die speziell entwickelt wurden, um mikroskopische Partikel herauszufiltern.
10. Betreiben Sie diese Maschine nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.
11. Stellen Sie sicher, dass sich der Schalter in der OFF-Position befindet, bevor Sie die Maschine an die Stromquelle anschließen.
12. Stellen Sie sicher, dass die Maschine richtig geerdet ist.
13. Machen Sie alle Maschineneinstellungen oder Wartung mit der Maschine aus der Stromquelle.
14. Gewöhnen Sie sich daran zu überprüfen, dass alle Extraausrüstung wie justierende Schlüssel, Schlüssel, Schrott, Vorrat und Reinigungslappen weg von der Maschine entfernt werden, bevor sie eingeschaltet werden.
15. Halten Sie die Schutzeinrichtungen jederzeit an Ort und Stelle, wenn die Maschine in Betrieb ist. Sollten sie zu Wartungszwecken entfernt werden, seien Sie äußerst vorsichtig und ersetzen Sie die Schutzeinrichtungen, sobald die Wartung fertig ist.
16. Stellen Sie sicher, dass der Kantenschleifer vor Gebrauch am Boden fest ist.
17. Überprüfen Sie beschädigte Teile. Vor der weiteren Verwendung der Maschine sollte ein Schutzteil oder ein anderes Teil, das beschädigt ist, sorgfältig überprüft werden, um festzustellen, dass es ordnungsgemäß funktioniert und seine beabsichtigte Funktion erfüllt. Prüfen Sie auf Ausrichtung der beweglichen Teile, Bindung der beweglichen Teile, Bruch der Teile, Montage und alle anderen

Bedingungen, die ihren Betrieb beeinflussen können. Ein Schutzteil oder ein anderes Teil, das beschädigt ist, sollte ordnungsgemäß repariert oder ersetzt werden.

18. Sorgen Sie für ausreichend Platz rund um den Arbeitsbereich und blendfreie, Deckenbeleuchtung.
19. Halten Sie den Boden rund um die Maschine sauber und frei von Schrott, Öl und Fett.
20. Halten Sie Besucher einen sicheren Abstand vom Arbeitsbereich. **Halten Sie Kinder fern.**
21. Machen Sie Ihre Werkstatt kindersicher mit Vorhängeschlössern, Hauptschaltern oder durch Entfernen der Startschlüssel.
22. Schenken Sie Ihrer Arbeit höchste Aufmerksamkeit. Herumschauen, ein Gespräch führen und Unfug sind nachlässige Handlungen, die zu schweren Verletzungen führen können.
23. Halten Sie jederzeit eine ausgewogene Haltung, so dass Sie nicht fallen und lehnen Sie sich nicht gegen das Schleifband oder andere bewegliche Teile. Forcieren Sie nicht oder verwenden Sie keine übermäßige Kraft, um einen Maschinenbetrieb auszuführen.
24. Verwenden Sie das richtige Werkzeug bei der richtigen Geschwindigkeit und Vorschubgeschwindigkeit. Forcieren Sie kein Werkzeug und keine Befestigung, machen Sie keine Aufgabe, wofür Sie nicht beauftragt wurden. Das richtige Werkzeug wird die Arbeit besser und sicherer machen.
25. Verwenden Sie empfohlenes Zubehör; unsachgemäßes Zubehör kann gefährlich sein.
26. Maschinen mit Sorgfalt warten. Befolgen Sie die Anweisungen zum Schmieren und Wechseln von Zubehör.
27. Schalten Sie die Maschine vor dem Reinigen aus. Verwenden Sie eine Bürste oder Druckluft, um Staub oder Schmutz zu entfernen - Hände davon weglassen.
28. Stehen Sie nicht auf der Maschine. Schwere Verletzungen können auftreten, wenn die Maschine umkippt.
29. Lassen Sie die Maschine niemals unbeaufsichtigt laufen. Schalten Sie das Gerät aus und verlassen Sie es nicht, bis es vollständig zum Stillstand kommt.
30. Zu jeder Zeit halten Sie die Aktie fest.

Machen Sie sich mit den folgenden Sicherheitshinweisen vertraut, die in diesem Handbuch verwendet werden:

VORSICHT Dies bedeutet, dass, wenn Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet werden, es zu geringfügigen Verletzungen und/oder möglichen Maschinenschäden führen kann.

WARNING Dies bedeutet, dass, wenn Vorsichtsmaßnahmen nicht beachtet werden, kann es zu schweren Verletzungen oder möglicherweise sogar zum Tod führen.

ACHTUNG: Gefährliche Maschine nach Anhang IV der Maschinenrichtlinie 2006/42/EG. Maschine darf nur von sachkundigem Personal bedient werden.

Spezifikationen

01) Größe des Bandtisches (mm): 750x250	05) Gurtneigung (mm): 0 -90°
02) Tisch Hub (mm): 80 (auf und ab)	06) Durchmesser der Staubbrutsche (mm):100
03) Bandgröße (mm): 2260x150	07) Motor (W): 2200W
04) Größe des Bandtisches (mm): 820x170	08) Verpackungsgröße (mm): 1350x650x605 (ein Fall)

Die oben genannten Spezifikationen waren zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Handbuchs aktuell. Jedoch, aufgrund unserer Politik der kontinuierlichen Verbesserung, behält sich der Hersteller das Recht vor, Spezifikationen jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu ändern, ohne Verpflichtungen einzugehen.

Montage

Montage des Ständers

Zur Abbildung 1:

1. Entfernen Sie den evtl. Inhalt der Versandcontainer
2. Reinigen Sie alle rostgeschützten Oberflächen mit einem milden Lösungsmittel. Verwenden Sie keine Farb- oder Lackverdünner, Benzin oder Testbenzine; diese werden lackierte Oberflächen beschädigen.
3. Die vier Gummipads (A) sind mit je vier Sechskantmuttern (B) an den Böden der Seitenteile (C) anzubringen. Die Hardware finden Sie in der Tüte mit den Gummipads.
4. Befestigen Sie die Seitenteile (C) an der Frontplatte (D) mit vier 5/16" x 5/8" Sechskantschrauben, acht 5/16" Flachscheiben, vier 5/16" Sicherungsscheiben und vier 5/16" Sechskantmuttern (E). Ziehen Sie die Hardware an dieser Stelle von Hand fest.

Hinweis: Montieren Sie den Ständer verkehrt herum, um sicherzustellen, dass die Platten bündig sind.

5. Befestigen Sie das Regal (F) an der Innenseite des Ständers mit zwei M5x10-Schwenkkopfschrauben, zwei M5-Flachscheiben und zwei M5-Sicherungsscheiben (G).
6. Beenden Sie die Standbaugruppe, indem Sie die Rückwand (H) an Seitenwänden (C) mit vier 5/16" x 5/8" Sechskantschrauben, acht 5/16" Flachscheiben, vier 5/16" Sicherungsscheiben und vier 5/16" Sechskantmuttern (J) befestigen.
7. Stellen Sie sicher, dass der Ständer gleichmäßig auf einer ebenen Oberfläche sitzt, bevor Sie die Hardware festziehen.

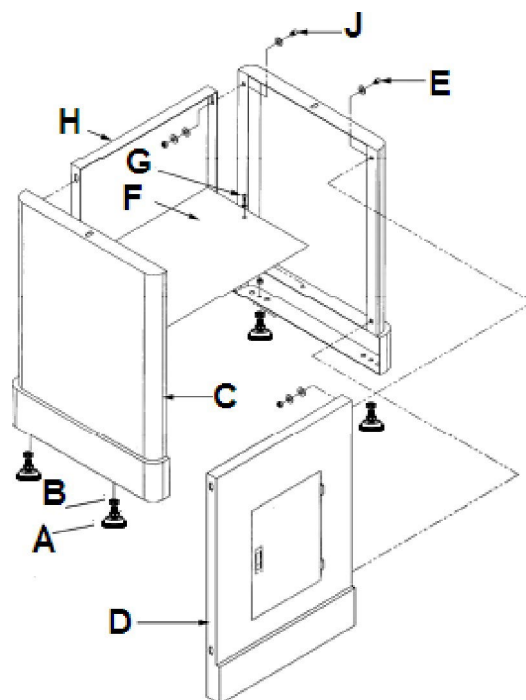


Abbildung 1

Aufstellen von Tisch und Motoreinheit

WARNING Die Tisch- und Motoreinheit ist schwer! Verwenden Sie große Sorgfalt und angemessene Ressourcen, wenn Sie das Gerät auf den Ständer heben! Die Nichteinhaltung kann schwere Verletzungen und/oder Schäden am Schleifer und/oder am Eigentum verursachen!

Zur Abbildung 2:

1. Heben Sie mit Hilfe einer anderen Person vorsichtig den Tisch und die Motoreinheit (A) aus dem Versandkarton heraus und auf den Ständer (B).
2. Die Gewindebohrungen im Boden (C) sind mit den Bohrungen im Ständer (D) auszurichten.
3. Öffnen Sie die Schranktür (E) und befestigen Sie durch die Öffnung die Haupteinheit mit zwei 5/16" x 1-1/4" Sechskantschrauben (F), zwei 5/16" Sicherungsscheiben (G) und zwei 5/16" Flachscheiben (H). Mit einem 12mm Schraubenschlüssel festziehen.

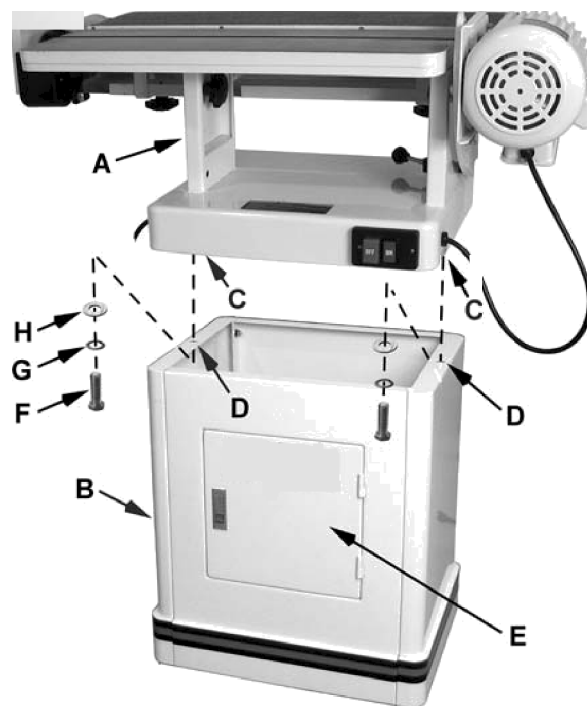


Abbildung 2

Zur Abbildung 3:

- Die Schleifplatte (A) befindet sich derzeit in horizontaler Position. Ziehen Sie den Verriegelungsgriff (B) nach vorne, um die Plattenanordnung zu entriegeln.
- Neigungsschleifplatte in die vertikale Position (C), die wie D in Abb. 4 aussieht; dann drücken Sie den Schlossgriff (B), um die Plattenanordnung zu verriegeln.

Hinweis: Drehen Sie den Schlossgriff nicht. Das Drehen oder Drehen des Schlossgriffs ändert die Spannung der Verriegelungsanordnung. Dies kann dazu führen, dass die Verriegelung nicht funktioniert, was eine Anpassung vor dem Einsatz der Maschine erforderlich macht.

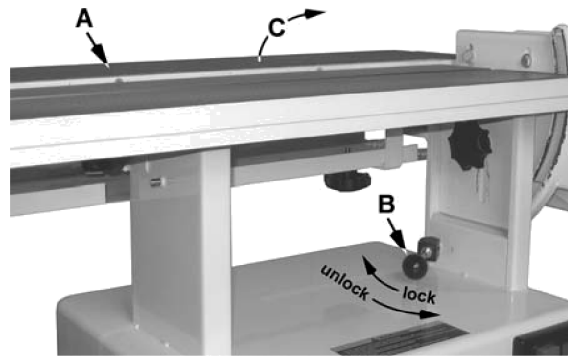


Abbildung 3

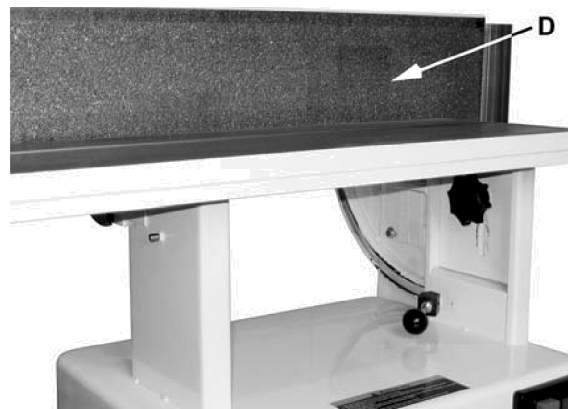


Abbildung 4

Schleifband installieren

Zur Abbildung 5:

- Entfernen Sie von der Rückseite des Schleifers den Gürtelschutz (A), indem Sie zwei Verriegelungsknöpfe (B) abschrauben. Nehmen Sie das Schleifband und den abnehmbaren Zaun hinter dem Bandschutz heraus.
- Stellen Sie den Griff (C) auf den Gurtspannhebel (D). Entfernen Sie die Spannung vom Mechanismus, indem Sie den Griff (C) in die lose Position bewegen.
- Legen Sie den Riemen auf beide Rollen, damit auch die Kante des Bandes mit dem Rand auf den Rollen ist.

Hinweis: Achten Sie darauf, dass der Richtungspfeil auf dem Riemen mit dem Richtungsanzeiger auf der Oberseite der Platten übereinstimmt.

- Ziehen Sie den Gurt fest, indem Sie den Spannarmgriff (C) in die Spannposition bewegen. Drehen Sie den Riemen von Hand in die Richtung, die durch den Pfeil oben auf den Platten angezeigt wird. Wenn der Riemenlauf angepasst werden muss, siehe Riemenlauf anpassen.

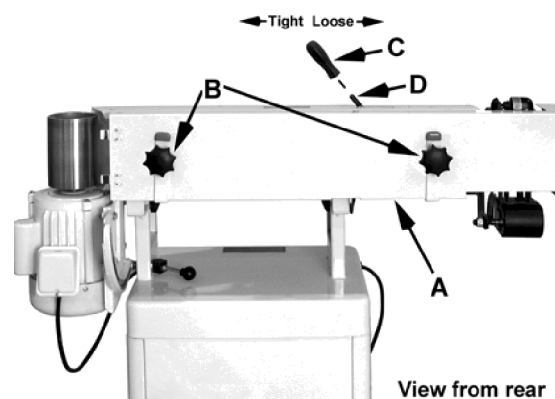


Abbildung 5

Ausziehtisch

Bezugnehmend auf Abbildung 7:

1. Befestigen Sie die *Halterung (E)* für den *Ausziehtisch seitlich am Motorgehäuse (D)* und sichern Sie diese mit zwei *Zylinderschrauben (F)*.
2. Die Welle des Ausziehtisches (C) wird in die *Halterung (E)* geschoben, wobei der Tisch so positioniert wird, dass die Öffnung (B) die *Antriebsstrommel (A)* umschließt.
3. Stecken Sie den *Verriegelungsknopf (G)* in die Gewindebohrung an der von der Rückseite des Schleifers sichtbaren Seite der Halterung (E).

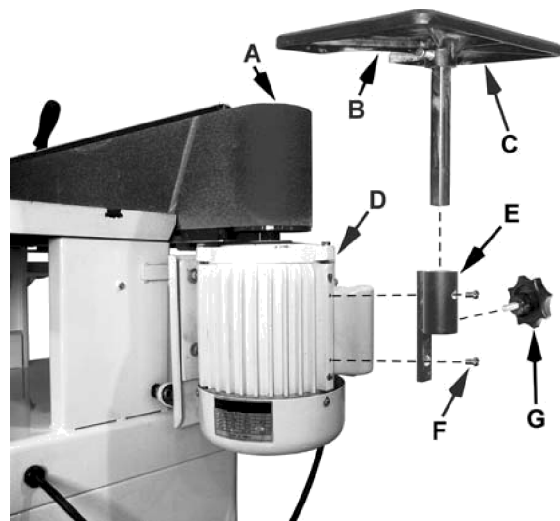


Abbildung 7

Elektrische Anweisungen

Erdungsanweisungen

ACHTUNG Diese Schleifmaschine muss bei Benutzung geerdet werden, um den Anwender vor Stromschlägen zu schützen.

Im Falle einer Fehlfunktion oder eines Ausfalls bietet die Erdung eine Ablenkung mit dem geringsten Widerstand für elektrischen Strom, um das Risiko eines elektrischen Schlags zu verringern. Dieses Werkzeug ist mit einem elektrischen Kabel mit einem Geräteerdungskonduktor und einem Erdungsstecker ausgestattet. Der Stecker muss in eine passende Steckdose gesteckt werden, die ordnungsgemäß installiert und geerdet ist in Übereinstimmung mit allen lokalen Codes und Verordnungen.

Ändern Sie den vorgesehenen Stecker nicht. Sollte die Steckdose nicht passen, lassen Sie die richtige Steckdose von einem qualifizierten Elektriker installieren. Ein ungeeigneter Anschluss des Erdungsleiters kann zu einem Stromschlag führen. Der Konduktor mit Isolierung mit einer Außenfläche, die mit oder ohne gelbe Streifen grün ist, ist der Geräteerdungskonduktor. Wenn eine Reparatur oder ein Austausch des elektrischen Kabels oder Steckers erforderlich ist, schließen Sie den Geräteerdungsleiter nicht an eine stromführende Klemme an.

Überprüfen Sie mit einem qualifizierten Elektriker oder Servicepersonal, ob die Erdungsanweisungen nicht vollständig verstanden werden, oder ob das Werkzeug nicht ordnungsgemäß geerdet ist. Verwenden Sie nur drei Verlängerungskabel mit dreipoligen Erdungssteckern und dreipoligen Buchsen, die den Stecker des Werkzeugs aufnehmen.

Reparieren oder ersetzen Sie eine beschädigte oder abgenutzte Schnur sofort.

Verlängerungskabel

Stellen Sie sicher, dass Ihr Verlängerungskabel in gutem Zustand ist. Wenn Sie ein Verlängerungskabel verwenden, stellen Sie sicher, dass Sie ein Kabel verwenden, das schwer genug ist, um den Strom zu tragen, den Ihre Maschine zeichnet. Ein zu kleines Kabel führt zu einem Abfall der Leitungsspannung, was zu Stromausfall und Überhitzung führt. Tabelle 1 zeigt die richtige Größe in Abhängigkeit von der Länge des Kabels und der Nennampere. Sollten Sie Zweifel haben, verwenden Sie die nächsthöhere Anzeige. Je kleiner die Spurweite ist, desto schwerer ist die Schnur.

Empfohlene Masse für Verlängerungskabel

Amps	Extension Cord Length in feet					
	25	50	75	100	150	200
< 5	16	16	16	14	12	12
5 to 8	16	16	14	12	10	NR
8 to 12	14	14	12	10	NR	NR
12 to 15	12	12	10	10	NR	NR
15 to 20	10	10	10	NR	NR	NR
21 to 30	10	NR	NR	NR	NR	NR

"auf der Begrenzung des Spannungsabfalls auf 5V bei 150% der Nennampere basiert.
NR: Nicht empfohlen.

Tabelle 1

Anpassungen

Einstellung des Winkels der Schleifplatte

Zur Abbildung 10:

1. Trennen Sie die Maschine von der Stromquelle.
2. Ziehen Sie den *Schlossgriff* (B) nach vorne (entriegeln), um die Spannung zu lösen.

Die *Schleifplatte* (A) in die gewünschte Position bringen. Verwenden Sie ein Kombinationsquadrat zwischen Tisch und Schleifplatte, um präzise Winkel zu erhalten.

3. Halten Sie die *Platte* (A) unter Verriegelung des Griffs.

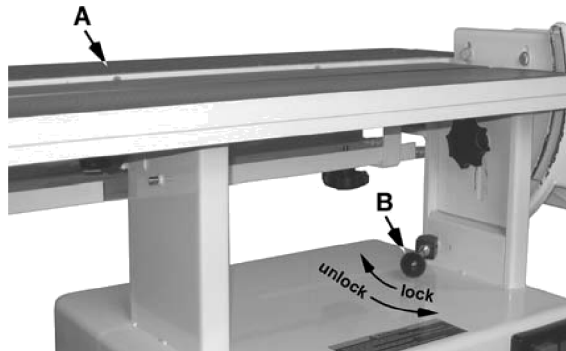


Abbildung 10

Einstellung der Druckplattenspannung

1. Schalten Sie die Maschine von der Stromquelle ab.
2. Lösen (entriegeln) Sie den *Griff* (B, Abb. 10) und platzieren Sie die Platte in die horizontale Position wie auf (A, Abb. 10). Nicht schließen.
3. Spannexzenterblock durch Anziehen des Schraubenmutter (B, Abb. 11) mit einem 14mm-Schraubenschlüssel. Drehen Sie die Schraubenmutter um 1/4 Umdrehung Inkremente und testen Sie den Verriegelungsgriff für die richtige Spannung.

Der *Schlossgriff* ist richtig gespannt, wenn er eine positive Kraft erfordert, um den Exzenterblock (der am Schlossgriff befestigt ist) von einer Seite zur anderen zu bewegen. Die Platte und der Motor müssen in einer verriegelten Position bleiben, ohne zu rutschen, sobald der Griff in die verriegelte Position bewegt wurde. Bei Bedarf neu einstellen.

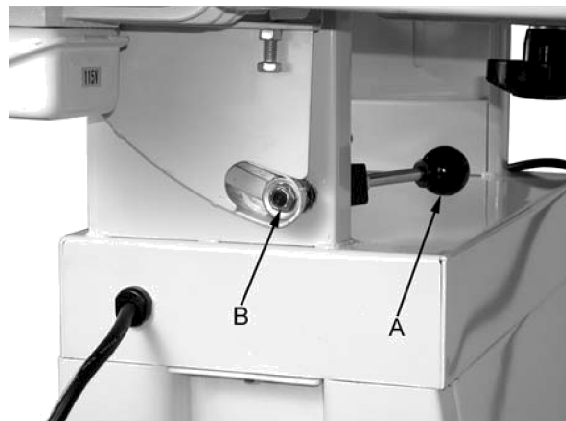


Abbildung 11

Ändern des Schleifbandes

Zur Abbildung 12:

1. Die Maschine von Strom abschalten.
2. Fixieren Sie die Schleifplatte *in vertikaler Position* (siehe Abschnitt Schleifplattenwinkleinstellung auf Seite 12).
3. Lockern Sie den Griff zum Entriegeln der Spannung (C).
4. Lockern Sie oder entfernen Sie die *Verriegelungsknöpfe* (B) und entfernen Sie den *Riemenschutz* (A).
5. Entfernen Sie den alten Riemen und installieren Sie den neuen Riemen passend zur Richtung der Pfeile auf dem Riemen mit dem Pfeil-Etikett auf der Oberseite der Platte.
6. Alignieren Sie den Rand des Bandes mit dem Rand der Rollen.
7. Legen Sie Spannung auf den Riemen durch das Bewegen vom *Spannarmgriff* (C) in die *Enge Position*.
8. Setzen Sie *den* Riemenschutz (A) wieder ein und ziehen Sie die Schlossgriffe (B) fest.

Hinweis: Riemen dehnen sich mit Verschleiß. Wenn ein Riemen ersetzt wird, müssen Sie möglicherweise das Tracking anpassen.

Verstellung der Riemenführung

Die *Belt Tracking Adjustment* ist ein Feineinstellungsverfahren. Die Motorhalterung [Verstellung] Riemenführung (nächster Abschnitt) ist ein Umstellungsverlauf.

So stellen Sie die Riemenführung ein:

1. Schalten Sie die Maschine von der Stromquelle ab.
2. Schieben Sie das Band mit der Hand von links nach rechts (die oben auf der Platte angegebene Richtung) und beobachten Sie die Position des Riemens auf den Rollen. Die oszillierende Bewegung des Riemens ist by Design. Beobachten Sie den Bewegungsbereich des Riemens von der höchsten bis zur niedrigsten Position. Die Kanten des Bandes sollten nicht dazu neigen, sich über oder unter den Rändern der Rollen zu bewegen.

Falls eine Anpassung noch erforderlich ist:

3. Setzen Sie den runden Schaft des Gurtführungswerkzeugs (*vorgesehen*) in die *Mikrojustier*-Sicherungsmutter (A) ein und drehen Sie sich von Ihnen weg, um sich zu lösen.
4. Drehen Sie die MikroEinstellschraube (B) in 1/4-Drehschritten, bis die Riemenbahnen gleichmäßig auf den Rollen verlaufen, wenn sie von Hand gedreht werden.

Tipp: Bewegen Sie das *Bandverfolgungswerkzeug* weg von Ihnen hebt das *Band* auf der Trommel und zu Ihnen senkt das Band auf der Trommel.

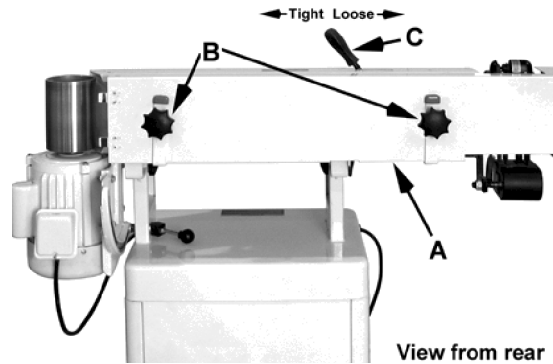


Abbildung 12

Sicht von oben

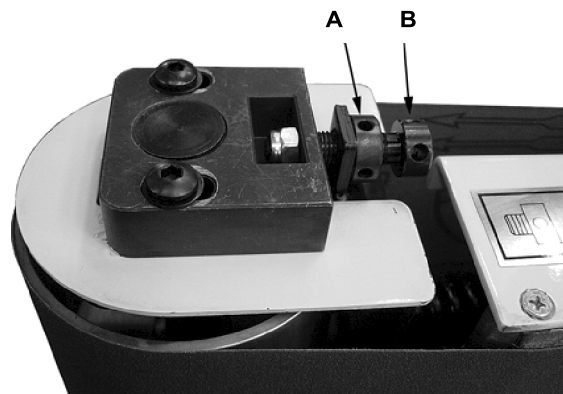


Abbildung 13

5. Ziehen Sie die MikroEinstellmutter (A) fest.
6. Schließen Sie die Maschine an die Stromversorgung an.
7. Schalten Sie die Maschine mit Strom ein und beobachten Sie die Bewegung des Riemens oben und unten.

Die Einstellung ist richtig, wenn sich die Kanten des Bandes nicht über oder unter den Kanten der Rollen bewegen.
8. Wenn die *Einstellung abgeschlossen ist*, ziehen Sie die Micro-Adjust-Sicherungsmutter (A) fest.

Wenn die Verfolgung nicht korrigiert werden kann, gehen Sie zum *Motorhalterung Tracking Adjustment* Abschnitt (nächste Seite).

Anpassung der Motorlager-Nachführung

Zur Abbildung 14:

Diese Maschine kommt mit Nachführung-Einstellschrauben (A) auf die Motorplatte. Diese werden am Werk festgemacht und sollten keine weitere Anpassung benötigen.

Wenn Sie jedoch nicht in der Lage sind, den *Riemen* mit der im vorherigen Abschnitt beschriebenen Riemenverstellung zu verfolgen, müssen die Motorbefestigungsschrauben angepasst werden.

Hinweis: Die *Motorhalterung Tracking Adjustment* ist eine *Kursanpassung*. Verwenden Sie zuerst die *Belt Tracking Adjustment* zur Feineinstellung. Wenn das nicht eingestellt werden kann, verwenden Sie das unten beschriebene Verfahren.

So passen Sie:

1. Schalten Sie die Maschine von der Stromquelle ab.
2. Lösen Sie die vier *Motormuttern* (B) so leicht, dass die Nachführschrauben (A) gedreht werden können, um eine Einstellung vorzunehmen.
3. Lockern Sie die beiden *Sicherungsmuttern* (C), die die Führungsschrauben (A) sichern.
4. Drehen Sie eine *Schraube* (A) a 1/4 Umdrehung und drehen Sie das Schleifband von Hand, um zu beobachten, in welche Richtung sich das Band bewegt. Wenn es in die Richtung gehen, die für die korrekte Verfolgung des Riemens erforderlich ist, gehen Sie zu Schritt 6.
5. Wenn der Riemen in die falsche Richtung geht, ziehen Sie eine Vierteldrehung zurück und *ziehen* Sie die andere Schraube eine Vierteldrehung fest. Dies sollte den Riemen in die richtige Richtung bewegen.
6. Ziehen Sie *sowohl* Sicherungsmuttern (C) als auch Motormuttern (B) fest. Kehren Sie dann zum Abschnitt *Riemenanpassungsnachführung* (vorherige Seite) zurück und versuchen Sie erneut, das Tracking zu verfeinern.

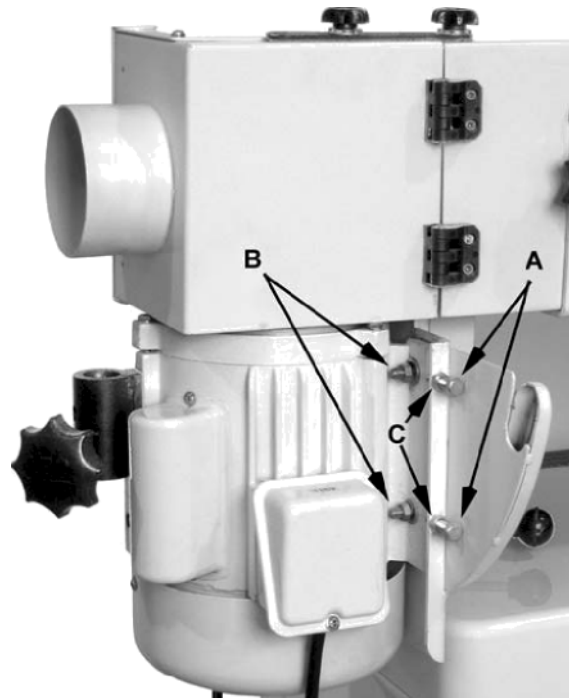


Abbildung 14

Tischanpassung

WARNING Tisch nicht unterhalb des Schleifbandes positionieren! Halten Sie eine Überlappung von mindestens 1/16" zwischen Tisch und Schleifband, um zu vermeiden, dass Material und/oder Finger sich verfangen! Nichteinhaltung kann schwere Verletzungen verursachen!

1. Lockern Sie zwei Verriegelungsknöpfe (A, Abb. 15).
2. Heben oder senken Sie den Arbeitstisch auf das gewünschte Niveau.
3. Ziehen Sie zwei Verriegelungsknöpfe fest.

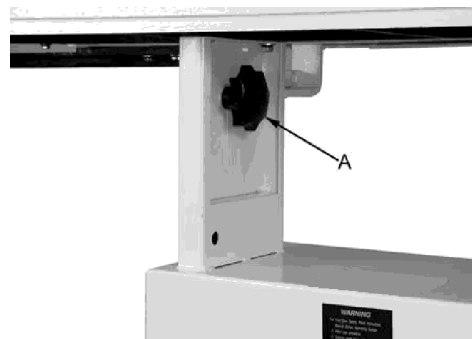


Abbildung 15

Hauptoperationen

WARNING Durch das Entfernen des Bandschutzes wird mehr vom Schleifband freigelegt! Ersetzen Sie die Bandschutzvorrichtungen sofort nach dem Abschleifen, der entfernt werden muss! Nichteinhaltung kann schwere Verletzungen verursachen!

Horizontal Sanding

Zum horizontalen Schleifen wird die Aufspannplatte wie abgebildet (F) in der horizontalen Position arretiert und der abnehmbare Anschlag (D) wie folgt am Tisch (E) befestigt.

Zur Abbildung 16:

1. Legen Sie 5/16 flache Unterlegscheiben (nicht abgebildet) und Führungsblöcke (B) auf zwei 12mm Rastknöpfe (A) - Hinweis: 12mm bezieht sich auf die Länge der Gewindeschaf.
2. Führungsblöcke (B) in den Gehrungsschlitz einsetzen (C) und positionieren Sie die Verriegelungsknöpfe (G) auf dem Tabelle (E) wie gezeigt.
3. Legen Sie den abnehmbaren Zaun (D) auf den Tisch und sichern Sie ihn durch Anziehen der Verriegelungsknöpfe (G, Abb. 16 und Abbildung 17).

Der Backstop (H, Abb. 17) kann auch verwendet werden, indem der Trommelschutz- und Staubanschluss (J, Abb. 17) aus dem Weg geschwenkt wird und der Backstop-Stift in das Positionierloch gelegt und mit dem Schlossknopf (K, Abb. 17) und der 5/16" Flachscheibe befestigt wird. **Hinweis:** Dies wird besser in Abbildung 18 dargestellt. Der Trommelschutz- & Staubanschluss (J, Abb. 17) kann dann an die gezeigte Position zurückgegeben werden.

Vertikalschleifen

Bezugnehmend auf Abbildung 18:

Für den vedischen Schliff wird die Platte (G) in der dargestellten vertikalen Position verriegelt und es kann die Hinterplatte (H) und/oder die Gehrungslehre (B) verwendet werden.

Gehrungslehre

1. Schieben Sie die Führungsschiene (D) der Gehrungslehre (A) in die Gehrung **s/o** (C) auf dem Tisch.
2. Stellen Sie den Gehrungswinkel; dann sichern Sie die Gehrung durch Anziehen des Schlossgriffs (B).

Backstop (Sperre)

Setzen Sie den Backstop-Stift in das Positionierloch und sichern Sie ihn mit dem Schlossknopf (E) und der 5/16" Flachscheibe (F).

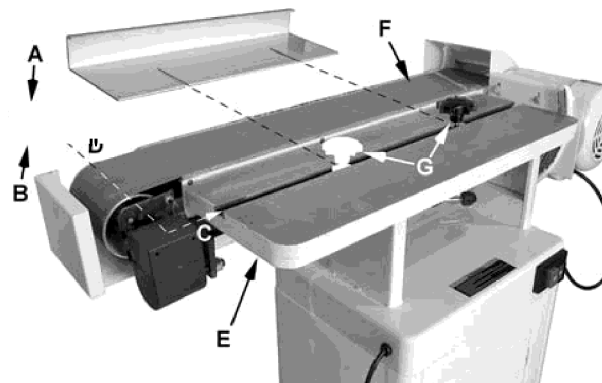


Abbildung 16

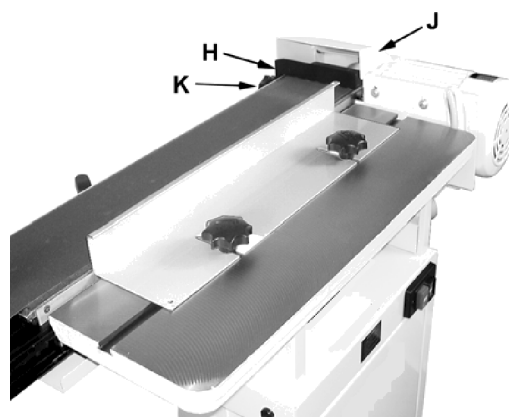


Abbildung 17

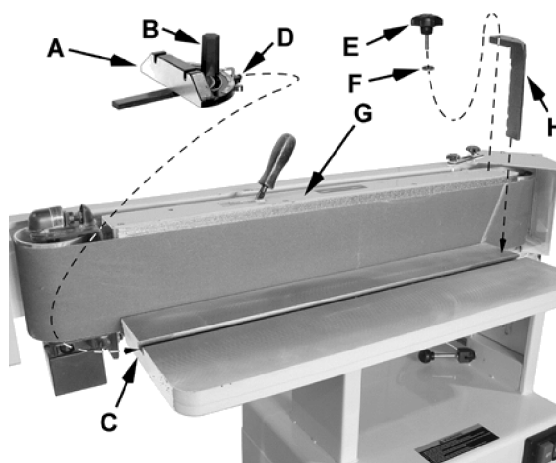


Abbildung 18

Konturschleifen

Bezugnehmend auf Abbildung 19:

*Der Konturschliff erfolgt über den am Motor montierten Verlängerungstisch, wo sich das Schleifband um die **Antriebstrommel (D)** wickelt. So richten Sie den Schleifer zum Konturschleifen ein:*

1. Lösen Sie die *beiden* Verriegelungsknöpfe (C), *Trommelschutz & Staubanschluss (E)*.
2. Schwingen Sie den Endschutz (E) zurück und *Antriebstrommel (D)* in den Blick.
3. Ziehen Sie die *Verriegelungsknöpfe (C)* fest.
4. Montieren Sie den *Ausziehtisch (A)* am Schleifer, indem Sie den *Pfosten (B)* in die *Halterung (F)* einführen.
5. Stellen Sie den Tisch auf *die gewünschte Höhe* ein und fixieren Sie ihn durch Anziehen des Verriegelungsknopfes (G).

Wichtig: Wenn der *Verlängerungstisch (B)* nicht verwendet wird, *sollte der Trommelschutz & Staubanschluss (E)* immer in der geschlossenen Position sein, so dass die *Antriebstrommel (D)* nicht im Blick ist.

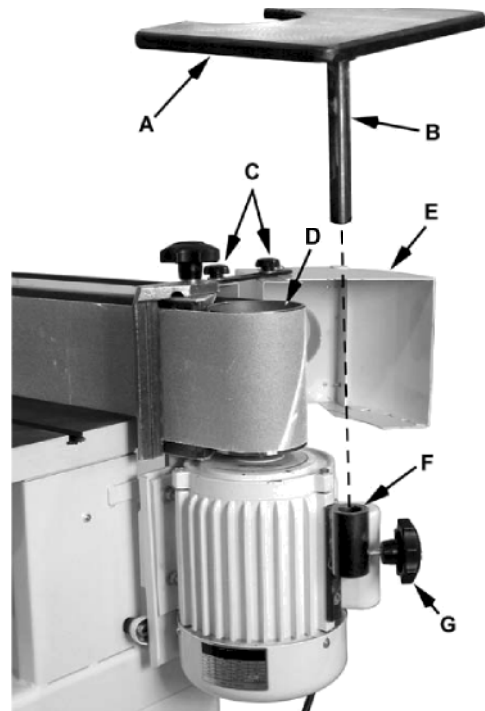
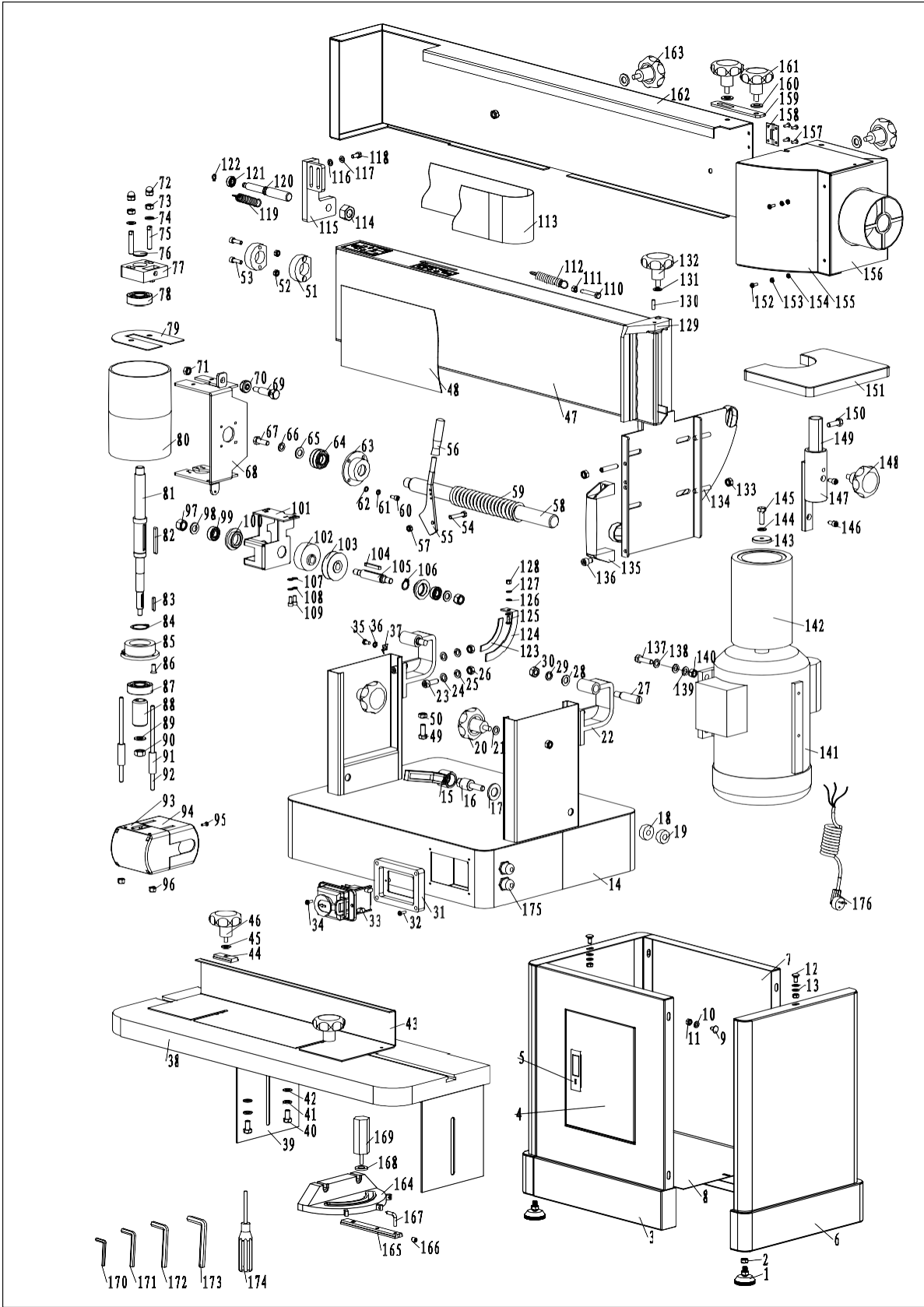


Abbildung 19

Fehlerbehebung bei Betriebsproblemen

Ärger	Mögliche Ursache	Lösung
Der Schleifer will nicht starten	1. Der Schleifer ist von Wand oder Motor gelöst 2. Die Sicherung ist durchgebrannt oder der Leistungsschalter ausgelöst 3. Die Schnur ist beschädigt	1. Überprüfen Sie alle Steckverbindungen 2. Sicherung ersetzen oder Leistungsschalter zurücksetzen 3. Kabel ersetzen
Das Schleifband kommt nicht auf Trab	1. Der Verlängerungskabel ist zu leicht oder zu lang 2. Der Motor ist nicht für die richtige Spannung verdrahtet 3. Geringer Strom	1. Ersetzen Sie mit ausreichender Größe und Länge Kabel (<i>siehe</i> empfohlene Verlängerungskabel Messgeräte auf Seite 6) 2. Beziehen Sie sich auf die Motoranschlussabdeckung für die richtige Verdrahtung 3. Kontaktieren Sie einen qualifizierten Elektriker
Die Maschine vibriert übermäßig	1. Schleifer auf unebenem Boden 2. Die Motor Halterungen sind lose 3. Die Spannfeder ist abgenutzt oder gebrochen	1. Stellen Sie den Ständer so ein, dass er gleichmäßig auf dem Boden aufliegt 2. Schrauben für die Motorhalterung festziehen 3. Feder ersetzen
Das Schleifband reißt nicht ab	1. Der Riemen läuft in die falsche Richtung	1. Das Pfeil auf Schleifband und die Maschine sollte in die gleiche Richtung zeigen.
Die geschliffene Kante ist nicht quadratisch	1. Der Tisch zur Schleifplatte nicht rechtwinklig	1. Verwenden Sie ein Rechtwinkel, um den Tisch an die Schleifplatte anzupassen
Schleifspuren auf dem Holz	1. Falsches Schleifband für Körnung 2. Der Vorschubdruck ist zu hoch 3. Schleifen gegen die Struktur	1. Verwenden Sie gröberes Korn zum Abtragen und feines Korn zum Feinschliff. 2. Forcieren Sie nie mit der Schleifplatte 3. Sand mit dem Korn

Teileübersicht



Teileliste

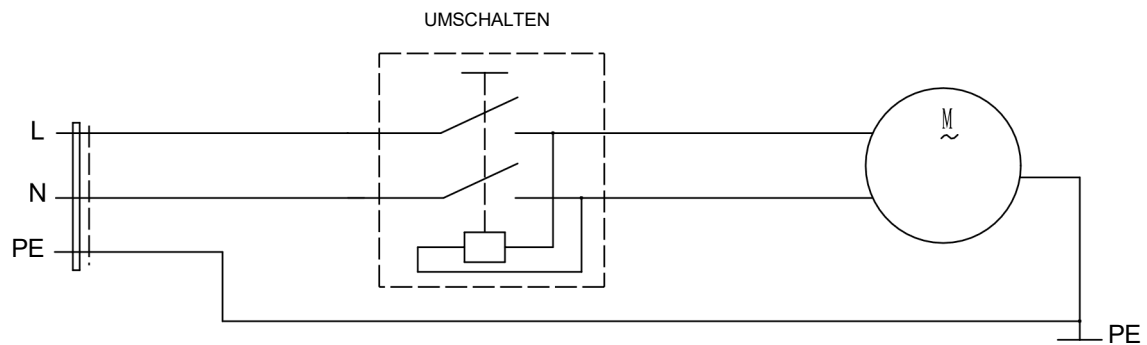
NO.	DESCRIPTION	Q'TY	NO.	DESCRIPTION	Q'TY
1	PAD	4	55	BELT TENSIONARM	1
2	NUT	8	56	TENSIONARM HANDLE	1
3	FRONTPANEL(W/DOOR)	1	57	LOCKNUT	1
4	DOOR	1	58	TENSIONBAR	1
5	LATCHASSEMBLY	1	59	SPRING	1
6	SIDEPANEL	2	60	ROUND HEAD SLOTTED MACHINE SCREW	4
7	REARPANEL	1	61	LOCKWASHER	4
8	SHELF	1	62	FLATWASHER	4
9	HEXCAPSCREW	10	63	BEARING HOUSING	1
10	FLATWASHER	12	64	BALL BEARING	2
11	NUT	12	65	FLATWASHER	1
12	HEXCAPSCREW	2	66	FLATWASHER	1
13	LOCKWASHER	2	67	SOCKETHEAD CAP SCREW	1
14	BASE	1	68	IDLEDRUM BRACKET	1
15	BIGKNOB	1	69	TRACK ADJUSTING SCREW	1
16	LOCKBLOCK	1	70	TRACK ADJUSTING NUT	1
17	FLATWASHER	1	71	NYLON INSERT LOCK NUT	1
18	NYLONWASHER	1	72	SPECIAL NUT	2
19	LOCKNUT	1	73	NUT	2
20	KNOB	2	74	FLATWASHER	2
21	FLATWASHER	2	75	DOUBLE-SCREWBOLT	2
22	ANGLEPLATE	2	76	DISCPLATE	1
23	ROUND HEAD SLOTTEDMACHINESCREW	4	77	TRACK ADJUSTING BLOCK	1
24	FLATWASHER	4	78	BALL BEARING	1
25	LOCKWASHER	4	79	GUARD	1
26	NUT	4	80	IDLEDRUM	1
27	SCREW	2	81	DRIVESHAFT	1
28	FLATWASHER	2	82	KEY	1
29	LOCKWASHER	2	83	KEY	1
30	HEXNUT	2	84	RETAINING RING	1
31	SWITCHBOX	1	85	DOWN BEARING HOUSING	1
32	PANHEADSCREW	4	86	PH COUNTERSUNK HEAD SCREW	3
33	Emergency switch	1	87	BALL BEARING	1
34	TAPPINGSCREW	2	88	WORM	1
35	PANHEADSCREW	1	89	FLATWASHER	1
36	EXTERNALTOOTH LOCKWASHER	1	90	LOCKNUT	1
37	POINTER	1	91	COLUMN	2
38	TABLE	1	92	DOUBLE-HEAD LEAD SCREW	2
39	UP-DOWNTABLEMOUNTPLATE	2	93	DUSTHOOD BOX	1
40	SOCKETHEADCAP SCREW	4	94	DUSTHOODCOVER	1
41	FLATWASHER	4	95	SOCKETHEAD CAP SCREW	4
42	LOCKWASHER	4	96	LOCKNUT	2
43	FENCE	1	97	LOCKNUT	2
44	GUIDEBLOCK	2	98	FLATWASHER	2
45	FLATWASHER	2	99	BALL BEARING	2
46	KNOB	2	100	BEARING HOUSING	2
47	PLATEN	1	101	GEARHOUSING	1
48	GRAPHITEPAD	1	102	CAM	1
49	SOCKETHEADCAP SCREW	1	103	WORMGEAR	1
50	NUT	1	104	KEY	1
51	RING	2	105	WORM GEARSHAFT	1
52	LOCKNUT	4	106	RETAINING RING	1
53	ROUND HEAD SLOTTEDMACHINE SCREW	4	107	FLATWASHER	4
54	SOCKETHEADCAP SCREW	1	108	LOCKWASHER	4

Teileliste

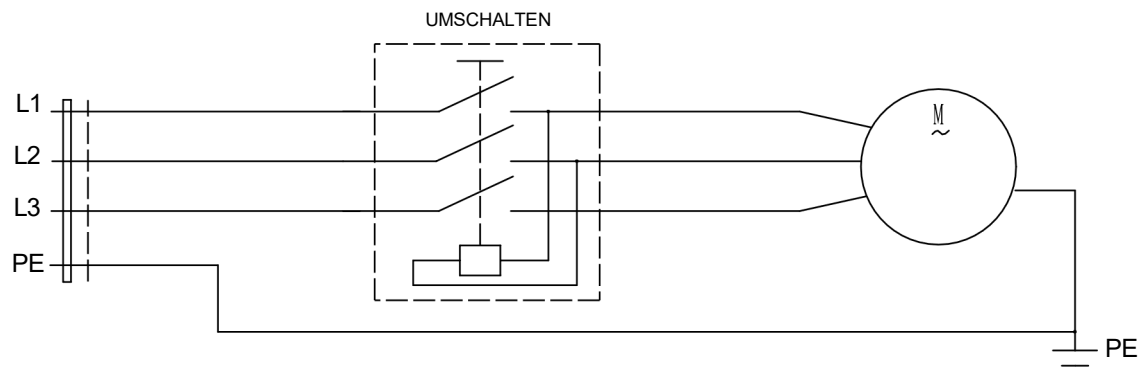
NO.	DESCRIPTION	Q'TY	NO.	DESCRIPTION	Q'TY
109	ROUND HEAD SLOTTED MACHINE SCREW	4	143	WASHER	1
110	SPRINGBOLT	1	144	LOCK WASHER	1
111	NUT	18	145	SOCKET HEAD CAP SCREW	1
112	SPRING	1	146	ROUND HEAD PLOTTED MACHINE SCREW	2
113	SANDINGBELT	1	147	SUPPORTING SEAT	1
114	NUT	1	148	KNOB	1
115	BRACKET	1	149	SUPPORTING ROD	1
116	FLATWASHER	4	150	SOCKET HEAD CAP SCREW	1
117	LOCKWASHER	4	151	EXTENSION TABLE	1
118	SOCKETHEADCAP SCREW	4	152	PHILLIPS SCREW	3
119	SPRING	1	153	WASHER	3
120	LEADSCREW	1	154	NUT	3
121	BALLBEARING	1	155	DUST PORT	1
122	RETAININGRING	1	156	DRUM GUARD	1
123	TILTANGLESCALE LABEL	1	157	CLINCH BOLT	8
124	TILTSCALE	1	158	HINGE BRACKET	2
125	PANHEADSCREW	1	159	CONNECTION PLATE	1
126	FLATWASHER	2	160	FLAT WASHER	4
127	LOCKWASHER	1	161	KONB	2
128	NUT	1	162	SANDING BELT COVER	1
129	BRACKET	1	163	KONB	2
130	PIN	1	164	MITER GAUGE BODY	1
131	FLATWASHER	1	165	GUIDE BAR	1
132	KNOB	1	166	SOCKET HEAD CAP SCREW	1
133	NUT	3	167	POINTER	1
134	PANHEADSCREW	3	168	FLAT WASHER	1
135	HANDLE	1	169	KNOB	1
136	ROUND HEAD SLOTTED MACHINE SCREW	2	170	INNER HEXAGON SPANNER 3	1
137	SOCKETHEADCAP SCREW	4	171	INNER HEXAGON SPANNER 4	1
138	FLATWASHER	8	172	INNER HEXAGON SPANNER 5	1
139	LOCKWASHER	4	173	INNER HEXAGON SPANNER 6	1
140	NUT	4	174	PHILLIPS SCREWDRIVER	1
141	MOTOR	1	175	STRAIN RELIEF	3
142	DRIVEDRUM	1	176	PLUG	1

Schaltplan

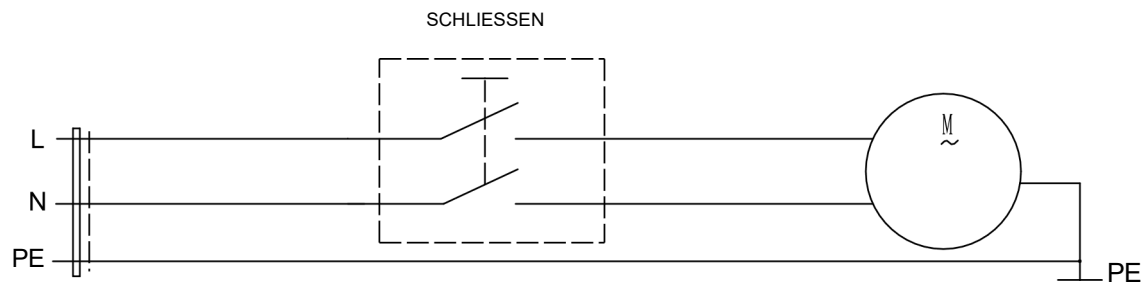
220-240 Volt, 50Hz, 1 Phase



380-415 Volt, 50Hz, 3 Phasen



110-120 Volt, 60Hz, 1 Phase oder 220-240 Volt, 60Hz, 1 Phase



Übersicht Zubehör & Pflegeprodukte

Pflegeprodukte

ZU-HL	Holzprofi Harzlöser 1 Liter
ZU-NEOV	Neovalspray 400 ml Aerosoldose

Werkzeuge

DF2600-060	Diamant-Flexschleifband 2600x150mm K60 für KSM2600
DF2600-080	Diamant-Flexschleifband 2600x150mm K80 für KSM2600
DF2600-100	Diamant-Flexschleifband 2600x150mm K100 f. KSM2600
DF2600-120	Diamant-Flexschleifband 2600x150mm K120 f. KSM2600
DF2600-150	Diamant-Flexschleifband 2600x150mm K150 f. KSM2600

Zubehör

FE-HTC-3000	Universal Fahreinrichtung HTC-3000 - BS 700
AB-R100I/100A	Reduzierung HOLZPROFI 100 Innen auf 100 Aussen
AB-SK100	HP Schlauchklemme 90-110mm
AB-F100	Industrie Flexschlauch PU-7 100mm HOLZPROFI

Änderungen vorbehalten - gerne beraten wir Sie persönlich zum aktuellen Zubehör

Fotos und Abbildungen sind unverbindlich



Hersteller:

Holzprofi France | 2 rue de l'industrie | F-67660 Betschdorf |
www.holzprofi.fr

Vertrieb:

Holzprofi Austria GmbH | Johannes Humer-Straße 3 | 4663 Laakirchen | www.holzprofi.com